



Nachdem Sie am **Morgen** einen praxisorientierten Überblick über **Vorsorgeauftrag** und **Patientenverfügung** erhalten sowie deren Bedeutung für die Handlungsfähigkeit von KMU erfahren haben, wenden Sie jetzt hier das Wissen in einer fortlaufenden Fallwerkstatt, einer psychologischen Fallanalyse und einem digitalen Vorsorge-Check an und leiten konkrete nächste Schritte ab.

Nächste Durchführungen

Montag, 22. März 2027 in Zürich - 13:00 - 16:30 Uhr

Beschreibung

Inhalt

1. KMU-Notfallwerkstatt – Fallrunde 1: «Die ersten Stunden»

Unerwarteter Ausfall eines Inhabers um 09.17 Uhr. In festen Präsenz- und Onlinegruppen klären die Teilnehmenden:

- Bank-, IT-, Lohn- und Vertragsprozesse, die sofort blockiert sind
- Wer auf welcher Grundlage handeln darf – und was nicht improvisiert werden darf
- Sofortmaßnahmen, Informationslücken und offene Zuständigkeiten

Gemeinsame fachliche Auswertung im Plenum anhand identischer digitaler Fallunterlagen.

2. KMU-Notfallwerkstatt – Fallrunde 2: «Der Ausfall dauert an»

Neue Lageinformationen verschärfen die Fragen:

- 24-Stunden-Matrix: Was ist sofort, was erst nach formeller Klärung zu tun?
- Abgrenzung von Betriebsführung, Familie, Eigentum und Nachfolge
- Mindestarchitektur einer tragfähigen KMU-Notfallvorsorge

3. Psychologische Vertiefung: «Familienkonferenz»

Strukturierte Analyse einer fiktiven Gesprächssituation:

- Loyalitäten, Geschwisterrollen, Rollenvermischung und Eskalation
- Gleichbehandlung vs. Gerechtigkeit; neutrale und deeskalierende Interventionen

4. Digitaler Vorsorge-Check mit 20 Fragen

Vertrauliche Selbstanalyse der eigenen oder anonymisierten KMU-

Details

Bestätigung/Zertifikat

Teilnahmebestätigung

Typ

Seminar ½ Tag mit Online-Teilnahmemöglichkeit (via Zoom)

Veranstalter

SwissAccounting

Inbegriffen

Dokumentation

Zielgruppe

Finanzfachangestellte, Finanzleiter, Treuhänder, Treuhandsachbearbeiterinnen

Referent/innen

Manuel Zweifel

Veranstaltungsort

SwissAccounting, Talacker 34, 8001 Zürich ([Lageplan/Routenplaner](#))

Preis

CHF 340.00

Situation:

- Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Organe und Zeichnung
- Bank, Löhne, IT, Daten, Kommunikation und Nachfolge
- Anonymisierte Gesamtauswertung und Priorisierung der wichtigsten Lücken

5. Persönlicher Praxistransfer und Abschluss

- Konkreter 30-Tage-Aktionsplan; Alternative für Beratende
- Wichtigste Do's und Don'ts sowie drei Kernaussagen für den Ernstfall
- Raum für Fragen

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Inhaberinnen und Inhaber sowie weitere Schlüsselpersonen in KMU. Angesprochen sind zudem Fachpersonen aus Treuhand, Accounting und Wirtschaftsprüfung, Family Offices sowie Rechts- und Compliance-Funktionen, die KMU begleiten oder beraten.

Rabatt

Wenn Sie die [Vormittagsveranstaltung](#) mitdazubuchen, erhalten Sie einen Rabatt von CHF 30.00. Bitte beachten Sie, dass dieser Rabatt erst auf der Rechnung ersichtlich sein wird.

Anmeldung

Melden Sie sich jetzt schnell und einfach an auf: <https://www.seminar-portal.ch/vorsorgeauftrag-und-patientenverfuegung-fuer-kmu-richtig-regeln-teil-2.html>